

Aachener Zeitung.

[39797.]

Diese, seit dem 1. Juli d. J. in Besitz einer Actiengesellschaft übergegangene Zeitung erfreut sich einer stets wachsenden Verbreitung in den gebildeten, wohlhabenden und freisinnigen Kreisen der Stadt und des Regierungsbezirkes Aachen und ist für literarische Anzeigen besonders empfehlenswerth.

Inserate (à 1 Sgr. pro Petitzeile) werden durch mich vermittelt und in Jahresrechnung belastet.

Aachen.

J. A. Mayer.

Berliner Börsen-Zeitung.
Auflage 15,750.

[39798.]

Erscheint täglich zweimal. Vierteljährlicher Abonnementpreis 2½ # für Berlin, 3 # für ganz Deutschland.

Die Zeitung besitzt ihre ausgedehnte Verbreitung durch ganz Deutschland gerade in jenen wohlhabenden Kreisen, auf welche Inserate in erster Reihe berechnet sind, und welche namentlich auch die Käufer für alle literarischen Erscheinungen abgeben. Die Wirkung aller Anzeigen in derselben ist daher eine ganz außerordentliche. Die Insertionsgebühren betragen 3 Sgr für die dreispaltige Zeile.

Die Expedition der Berliner Börsen-Zeitung.
Berlin, Kronen-Str. 37.

[39799.]

Inserate

auf den Umschlägen von

Pflüger's Archiv für Physiologie
und

Max Schultze's Archiv für mikroskop.
Anatomie

finden die weiteste Verbreitung im In- und Auslande. Die durchlaufende Zeile berechnen wir mit 2 Sgr, die Seite mit 4 #. — Beilagegebühren (600 für jede der beiden Zeitschriften) à 4 #.

Max Cohen & Sohn in Bonn.

[39800.] Wir erlauben uns wiederholt darauf aufmerksam zu machen, daß alle für die frühere Expedition der Militärischen Blätter bestimmten Abrechnungen, Sendungen etc. jetzt an die Expedition der Neuen Militärischen Blätter

(G. v. Glasenapp)

zu richten sind. — Ebenso bitten wir um recht deutliche Bezeichnung des Wortes „Neue“ bei allen Bestellungen auf dies Journal. Die älteren Jahrgänge der „Militärischen Blätter“ (1867—72) sind in unserem Verlage erschienen und werden ausschließlich von uns expedirt.

Berlin, Plan-llfer 15.

Expedition der „Neuen Militärischen Blätter“
(G. v. Glasenapp).

[39801.] Ueberträge und Saldoreste

aus dem Jahre 1871 erwarte ich bis längstens 15. November. Handlungen, die bis dahin nicht vollständig saldirt haben, bedaure ich unbedingt das Conto ohne Ausnahme schließen zu müssen.

Jena, 26. October 1872.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

[39802.] Wie im vergangenen Jahre, so werden wir auch zum diesjährigen Novemberheft und zur letzten Novembernummer der bei uns erscheinenden

Hengstenberg'schen
Evangelischen Kirchen-
zeitung

einen

Weihnachtsanzeiger für christ-
liche Geschenks-Literatur

bringen und bitten wir die Herren Verleger einschlägiger Werke, ihre Inserate uns bis zum 20. November

zu übermitteln. Später Eintreffendes würden wir unberücksichtigt lassen müssen. Preis der zweispaltigen Petitzeile: 2½ Sgr. Beilagen pro 2000 Exemplare berechnen mit 2 Thlr.

Berlin, 1. November 1872.

Trowitzsch & Sohn.

Dringende Bitte an sämtliche
Verleger Deutschlands.

[39803.]

Bei dem Umstande, daß mich Verlagsunternehmungen fast ganz in Anspruch nehmen, kann ich meinem Sortiments-Geschäfte schon längst nicht mehr die nöthige umsichtige Sorgfalt widmen.

Ich eruche daher dringendst sämtliche Herren Verleger, mir durchaus nichts un- verlangt zuzusenden und dies gütigst in ihren Auslieferungslinien vorzumerken.

M. Rath in Pest.

Allgemeine permanente Lehr-
mittelausstellung.

(Eröffnet am 24. September 1872.)

[39804.]

Alle in der Folge erscheinenden Neuigkeiten auf dem Gebiete der Pädagogik (des Unterrichts-, Erziehungs- und Lehrmittl-wesens) erbitten wir uns umgehend à cond. in zweifacher Anzahl für unsere permanente Lehrmittelausstellung.

Bensheim a. d. Bergstrasse.

Lehrmittelanstalt
(J. Ehrhard & Co.).

Für Verleger.

[39805.]

Doppelfarbige Umschlagpapiere

(eine Seite weiß, die andere farbig)

halten wir in den Formaten Median 48½ + 64 und Royal 48½ + 71 Ctm. in 10 verschiedenen Farben vorräthig; ebenso einfarbige in den Formaten 47 + 63 und 63 + 94 Ctm. und zwar in 11 verschiedenen Farben.

Muster stehen gratis und franco zu Diensten.

Carl Schleicher & Schüll in Düren, Rheintr.

Postkarten mit Firma,

[39806.] Bücherbestellzettel u. s. w. liefert vorschriftsmässig und zu billigem Preise

Oskar Leiner,

Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei
in Leipzig.

Anzeige.

[39807.]

Von den in Nr. 170 des Allgemeinen Wablzettels vom 16. October angezeigten amerikani-schen Büchern kann ich

Barth, der arme Heinrich.

— Bild in Teinach.

Setma, das türkische Mädchen.

und

Fries, die Tochter des Tagelöhners.

nicht liefern, da dieselben Nachdrucke von bereits in Deutschland unter gleichen oder ähnlichen Titeln erschienenen Büchern sind.

Hamburg.

Ludwig Koch.

[39808.] Zu wirksamen Insertionen empfehle wir

Neue Evangelische Kirchenzeitung,

herausgegeben von Prof. D. Meßner.

gr. 4. Gebühren: 3 Sgr. für die 2spaltige Petitzeile oder deren Raum.

Baugewerks-Beitung,

herausgegeben von Baumeister Felisch.

gr. 4. Gebühren: 2½ Sgr. für die 3spal-tige Petitzeile oder deren Raum.

Berlin, November 1872.

Friedr. Schulze's Verlag.

Clichés-gesuch!

[39809.]

Clichés in Kupfer oder Blei, auch Holzstöcke aus der alten Geschichte und Geographie

werden in grosser Anzahl gesucht!

Sofortige Offerten unter Abdruck und Preisangabe erbittet direct

Eugen Grosser in Berlin,
Wasserthorstrasse 37A.

Directe Sendungen

[39810.] per Kreuzband oder Postpacket bedaure ich in Zukunft nicht mehr machen zu können, da es mir nicht möglich ist, den täglich sich mehrenden derartigen Anforderungen nachzukommen.

Ich bitte, eilige Bestellungen durch Ihren Herrn Commissionär zu beziehen.

Ergebenst

Leipzig, October 1872.

Philipp Reclam jun.

[39811.]

Uebersetzungen

von englischen und französischen Werken, besonders aus Fächern der humanistischen Literatur, übernimmt ein auf diesem Gebiete erfahrener Privatgelehrter und bittet derselbe, gef. Aufträge, womöglich unter Angabe der Bedingungen, an die Exped. d. Bl. sub Chiffre L. R. # 1. zu richten.

[39812.] Recensions-Exemplare von Novitäten wissenschaftlicher und belletrischer Literatur für das hier erscheinende:

Journal de Genève

werden erbeten durch

Genf, 12. October 1872.

Carl Menz.